

April 2019

Er ist keine Schönheit wie der letztens beschriebene seltene Marienkäfer, er ist noch kleiner (ca. 2,5 mm) und hat nicht einmal einen deutschen Namen. Der *Rabocerus gabrieli*, so heißt der Kleine wissenschaftlich, ist allerdings noch seltener als der Schöne Marienkäfer. Gab es für letzteren noch 26 Fundorte in ganz Deutschland, so waren es bisher ganze 5 für *Rabocerus gabrieli*. Einer dieser Fundorte liegt nun mitten im Stadtteil Oker, an der Uferpromenade in der Nähe der Eisenbahnbrücke, damit sind es deren sechs in Deutschland. Bereits im letzten Jahr fand ich einen dieser Krabbler, in diesem Jahr tauchte der zweite auf. Er gilt allein aufgrund seiner Seltenheit als sehr gefährdet und hat daher den Staus 2 in der Roten Liste. Über seine Lebensweise ist kaum etwas bekannt.

Bericht und Foto: Gerwin Bärecke

